

## Exklusive Ausschnitte aus Klassikern der deutschen Filmgeschichte auf filmportal.de

### Ausbau der Kooperation zwischen Friedrich-Wilhelm-Murnau-Stiftung und filmportal.de

**Frankfurt am Main (29. September 2008)** – filmportal.de erweitert sein Internet-Angebot an Bewegtbildmaterial um Ausschnitte aus Klassikern der deutschen Filmgeschichte. Insgesamt 49 filmische Beispiele aus ihrem bedeutenden Film- und Rechtstock stellt die Friedrich-Wilhelm-Murnau-Stiftung dafür der vom Deutschen Filminstitut betriebenen zentralen Internetplattform zum deutschen Film zur Verfügung. filmportal.de präsentiert das Material auf einer eigenen Seite seines Multimediabereichs: [www.filmportal-service.de/multimedia.htm](http://www.filmportal-service.de/multimedia.htm).

„filmportal.de bietet die richtige Plattform für die Friedrich-Wilhelm-Murnau-Stiftung, exklusives Bewegtbild zu Meilensteinen wie **METROPOLIS** (1925/1926), **DER BLAUE ENGEL** (1929/1930), **DER GOLEM, WIE ER IN DIE WELT KAM** (1920), **NOSFERATU** (1921) und **DER LETZTE MANN** (1924) online verfügbar zu machen“, so Helmut Poßmann, Vorstand der Friedrich-Wilhelm-Murnau-Stiftung.

„Mit diesen Filmausschnitten wird das Angebot von filmportal.de entscheidend bereichert, da es nicht allein kostenlos Informationen, Texte und Fotos zum deutschen Filmerbe bereitstellt, sondern zunehmend auch die dazu gehörenden bewegten Bilder“, so Claudia Dillmann, Direktorin des Deutschen Filminstituts – DIF.

Die 1966 gegründete und in Wiesbaden ansässige Murnau-Stiftung zählt zu den bedeutendsten filmkulturellen Einrichtungen der Bundesrepublik. Ihre Archive besitzen und verwalten rund 6.000 Stumm-, Ton- und Kurzfilme ebenso wie Fotos, Plakate und Werbematerialien sowie Drehbücher, Dialoglisten, Fachliteratur und Fachzeitschriften.

### Über den Multimediabereich und filmportal.de

Seit Februar 2007 bietet der Multimediabereich von filmportal.de in Zusammenarbeit mit Partnern aus der Filmwirtschaft dauerhaft historische Trailer und Clips zu aktuellen Kino-Produktionen sowie das TV-Filmmagazin KINO der Deutschen Welle.

filmportal.de gewährt kostenfrei verlässliche Informationen zu derzeit über 62.000 Filmen und 133.000 Filmschaffenden. Die umfangreichste Informationsquelle zum deutschen Film zählte seit seinem Start im Februar 2005 bisher mehr als elf Millionen Besuche, davon 30 Prozent aus dem Ausland. Jeden Monat werden etwa eine Million Seiten aufgerufen.

---

#### Pressekontakt

Deutsches Filminstitut – DIF e.V.  
filmportal.de  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Schaumainkai 41  
60596 Frankfurt am Main

Felix Fischl  
Fon +49(0)69/961220-312  
Fax +49(0)69/961220-579  
presse@filmportal.de  
www.deutsches-filminstitut.de